

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Christwerden in heutiger Kultur und Gesellschaft		01-M13-132-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Geschäftsführender Vorstand des Instituts für Praktische Theologie		Katholisch-Theologische Fakultät
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
8	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	grundständig	Geprüfte Sprachkenntnisse in Latein.
<b>Inhalte</b>		
<p>Im religionspädagogischen Teil werden grundlegende Fragen der religiösen Bildung in einem multikulturellen und multireligiösen Kontext behandelt. Dazu kommen pädagogische und didaktische Konzepte zu Wort. Der pastoraltheologische Teil reflektiert das Christwerden in seiner lebensgeschichtlichen Bedeutung, wobei dem Zusammenhang mit den entsprechenden Lebensmilieus besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird. Der sozialethische Teil nimmt das Handeln des Menschen in den Blick und zeigt auf, welche Dimensionen sozialethische Bildung hat. Die Integration der Teilmodule liegt darin, die Genese des Christseins als Prozess in seinen unterschiedlichen Dimensionen zu entfalten. Lehrveranstaltungen: Religionsdidaktik als Theorie religiösen Lehrens und Lernens; Personaler Glaube im Kontext der Zeit; Politische Ethik und Wirtschaftsethik. Die Modulprüfung wird wahlweise in Verantwortung und unter besonderer Berücksichtigung des Faches Pastoraltheologie oder des Faches Religionspädagogik durchgeführt; sie erstreckt sich auf alle Lehrveranstaltungen des Moduls.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Studierende verstehen Christsein als ein mehrdimensionales Prozessgeschehen. Sie haben vertiefte Einsicht in individuelle religiöse Entwicklungsprozesse und können diese mit dem gegenwärtigen kulturellen und gesellschaftlichen Kontext in Zusammenhang bringen. Sie verfügen über konzeptuelles Wissen, wie Entwicklungsprozesse begleitet werden können, die den Reichtum der christlichen Tradition erschließen, Freiheit und Individualität verbürgen und den gesellschaftlichen Kontext als produktive Herausforderung begreifen.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
V + V + V (keine Angaben zu SWS und Sprache verfügbar)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>a) Klausur (90 Min.) oder b) mündliche Prüfung (ca. 25 Min.) oder c) Essay (ca. 12 S.). Die Modulprüfung wird wahlweise in Verantwortung und unter besonderer Berücksichtigung des Faches Pastoraltheologie oder des Faches Religionspädagogik durchgeführt. Sie erstreckt sich auf alle Lehrveranstaltungen des Moduls. Prüfungsturnus: jährlich, SS</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Magister Theologiae Katholische Theologie (2013)		